



Chiesa Evangelica Luterana in Italia Evangelisch-Lutherische Kirche in Italien

3. Tagung der XX. Synode 30. April – 03. Mai 2010 in Verona, Centro Carraro

Beschlussprotokoll

Beim Appell sind 51 stimmberechtigte Synodale anwesend. Damit ist die Synode nach Art. 16, Pkt. 6 der ELKI-Verfassung beschlussfähig.

Im Verlauf der Tagung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

2010/1 – Genehmigung der Tagesordnung

Nach Vorstellung der Tagesordnung erfolgen keine Anfragen auf Vervollständigung oder Änderungen.

Abstimmung: 45 ja, 4 nein, 2 Enthaltungen.

Damit ist die Tagesordnung in der vorgelegten Form angenommen.

2010/2 - Verabschiedung des Protokolls der 2. Tagung der XX. Synode in Rom

Nachdem die Synodalpräsidentin erläutert hat, dass sie die beiden von Herrn Stoehr und Herrn Helm eingereichten Präzisierungen ihrer jeweiligen Reden akzeptiert und in den Text eingefügt habe, wird das Protokoll ohne weitere Änderungen zur Abstimmung gebracht.

Abstimmung: 39 ja, 0 nein, 12 Enthaltungen.

Das Protokoll ist damit angenommen.

2010/3 – Partnerschaftsvertrag Slowenien (Konsistorium – Antrag 1)

Die Synode möge beschließen, die erneuerte Vereinbarung zur Partnerschaft mit der Evangelischen Kirche A.B. in Slowenien zu verabschieden und zu unterzeichnen (Vgl. Anlage 1).

Abstimmung: 45 ja, 0 nein, 6 Enthaltungen.

Der Antrag ist damit angenommen.

2010/4 – Entlastung des Konsistoriums (Präsidenz)

Nach Anhörung der Berichte des Dekans (Milkau), des Finanzbeauftragten (Dippel), des Finanzausschusses (Uhlenwinkel) sowie des Rechnungsprüfers (Holtz), und nach ausführlicher Diskussion seitens der Synodalversammlung, bittet die Synodalpräsidentin um die Entlastung des Konsistoriums.

Abstimmung: 42 ja, 0 nein, 8 Enthaltungen.

Das Konsistorium ist somit entlastet.

2010/5 – Claudiana Srl (Antrag 3 – Dippel)

Die Synode möge beschließen, dem Konsistorium den Auftrag zu geben, die Beteiligung bei der Claudiana zum Ende des Jahres 2010 zu beenden.

Geheime Abstimmung: 14 ja, 34 nein, 2 Enthaltungen.

Der Antrag ist damit abgelehnt.

2010/6 – Partnerschaft Ungarn (Antrag 4 – Konsistorium)

Die Synode möge beschließen, die Vereinbarung zur Partnerschaft mit der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Ungarn zu verabschieden und zu unterzeichnen (Vgl. Anlage 2).

Abstimmung: 47 ja, 0 nein, 0 Enthaltungen.

Der Antrag ist damit einstimmig angenommen.

2010/7 – Claudiana (Antrag 12 – Welker)

Die Synode beauftragt das Konsistorium, mit den anderen Anteilseignern der Claudiana eine Reduzierung der Beteiligung der ELKI auf 25 % auszuhandeln.

Wenn dies im Jahr 2010 nicht erreicht werden kann, ist das Konsistorium autorisiert, zum Ende des Jahres 2010 die Beteiligung der ELKI an der Claudiana zu beenden.

Abstimmung: 9 ja, 32 nein, 5 Enthaltungen.

Der Antrag ist damit abgelehnt.

2010/8 – Claudiana (Antrag 13 – Müller)

Die Synode beauftragt das Konsistorium, die Bedingungen der Beteiligung der ELKI an der Claudiana Editrice erneut auszuhandeln.

Abstimmung: 20 ja, 16 nein, 8 Enthaltungen.

Der Antrag ist damit abgelehnt.

2010/9 – Auflösung CDOG (Antrag 2 – Dippel)

Die Synode möge beschließen, den Konsistoriumsbeschluss 3441/07 zu ratifizieren, durch den das Leitungskomitee für das Sozialwerk am Golf (CDOG) aufgelöst wurde.

Abstimmung: 50 ja, 0 nein, 1 Enthaltung.

Der Antrag ist damit angenommen.

2010/10 – Wahl des Dekans

Nach der Vorstellung des einzigen Kandidaten, Dekan Holger Milkau, und einer Aussprache hinter geschlossenen Türen, findet die geheime Wahl statt.

Geheime Abstimmung: 30 ja, 16 nein, 4 Enthaltungen, 1 ungültige Stimme.

Damit ist Holger Milkau in seinem Amt als Dekan der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Italien für die nächsten vier Jahre wiedergewählt.

2010/11 – Wahl des Vizedekans

Nachdem die Synodalpräsidentin die beiden Kandidaten, Pfr. Ulrich Eckert und Pfr. Martin Burgenmeister, vorgestellt hat, zieht Pfr. Burgenmeister seine Kandidatur zurück. Pfr. Eckert stellt sich vor. Danach verlassen der Kandidat sowie die Gäste den Raum.

Geheime Abstimmung: 48 ja, 0 nein, 2 Enthaltungen.

Damit ist Pfr. Ulrich Eckert zum Vizedekan der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Italien für eine Amtszeit von vier Jahren gewählt.

2010/12 – Richtlinien für die theologische Ausbildung zur Pfarrerin oder zum Pfarrer in der ELKI (Antrag 5 – Kampen)

Die Synode möge beschließen, die Richtlinien für die theologische Ausbildung zur Pfarrerin oder zum Pfarrer in der ELKI gemäß Anlage zu verabschieden (Vgl. Anlage 3).

Abstimmung: 50 ja, 0 nein, 0 Enthaltungen.

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

2010/13 – Überschreibung Kirche und Pfarrhaus Ispra-Varese (Antrag 11 – Konsistorium)

Die Synode möge beschließen, dem Antrag der Gemeinde Ispra-Varese (Brief vom 01.11.09), die Schenkung von Grundstück, Kirche und Pfarrhaus in Via IV Novembre 12, 21034 Cocquio Trevisago, loc. Caldana zu vollziehen, stattzugeben. Die anfallenden Kosten der Schenkung und der Übertragung gehen zu Lasten der Gemeinde Ispra-Varese.

Abstimmung: 51 ja, 0 nein, 0 Enthaltungen

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

2010/14 – Namensgebung für das einstige Haus IV (Antrag 19 – Ferstl)

Die Synode bestimmt die vollständige Umsetzung des Beschlusses 2009/7 der Synode, dass das ehemalige Haus IV „Casa Lutero / Lutherhaus“ genannt wird. Sie wünscht, dass die Sprachform

gemäß der Sprache des jeweiligen Textes gewählt wird, in italienischen Texten „Casa Lutero“, in deutschen Texten „Lutherhaus“.

Abstimmung: 29 ja, 2 nein, 12 Enthaltungen.

Der Antrag ist damit angenommen.

2010/15 – Synodalberichte (Antrag 20 – Ferstl)

Die Synode möge beschließen, dass die Berichte zur Synode, ausgenommen der Dekansbericht, spätestens 2 Wochen vor Beginn der Synode an die Synodalen geschickt werden müssen.

Abstimmung: 45 ja, 3 nein, 2 Enthaltungen.

Der Antrag ist damit angenommen.

2010/16 – Neufassung des Vertrages zwischen der EKD und der ELKI (Antrag 8 – Konsistorium)

Die Synode möge beschließen, den am 24.4./ 9.5.1997 abgeschlossenen Vertrag zwischen der EKD und der ELKI grundsätzlich neu zu fassen.

Abstimmung: 49 ja, 0 nein, 1 Enthaltung.

Der Antrag ist damit angenommen.

2010/17 – Einsetzung einer Synodalkommission „Neufassung EKD – ELKI – Vertrag“ (Antrag 9 – Konsistorium)

Das Konsistorium benennt und koordiniert eine Kommission unter dem Vorsitz des Gesetzlichen Vertreters (rappresentante legale), die den bestehenden Vertrag grundsätzlich neu verfasst, dies in bilateraler Zusammenarbeit mit den entsprechenden EKD-Gremien.

Zur Synode 2011 muss ein Zwischenbericht abgegeben und zur Synode 2012 die endgültige Fassung vorgelegt werden.

Abstimmung: 49 ja, 0 nein, 1 Enthaltung.

Der Antrag ist damit angenommen.

2010/18 – Synodalbeschlüsse (Antrag 22 – Uhlenwinkel, Kirchmeyer, Welker)

Die Synode möge beschließen, das Synodalpräsidium zu beauftragen, zu Beginn jeder zukünftigen Synodaltagung einen Tagesordnungspunkt vorzusehen, in dem über Stand, Art und Form der Erledigung zurückliegender Synodalbeschlüsse berichtet wird.

Abstimmung: 49 ja, 0 nein, 1 Enthaltung.

Der Antrag ist damit angenommen.

2010/19 – Schenkung Torre Annunziata (Antrag 14 – Konsistorium)

Die Synode möge beschließen, den Gebäudekomplex in via Carminiello 5 in Torre Annunziata der Gemeinde zu schenken.

Mit der Schenkung ist die Einrichtung eines Immobilienfonds vorgesehen, welcher auf einen maximal Betrag von 30.000,00 (dreißigtausend) Euro festzulegen ist. Die Gemeinde Torre Annunziata beteiligt sich mit 1/8 an den Kosten dieses Fonds. Es werden jährliche Zuführungen zu diesem Immobilienfond durchgeführt, um bei Inanspruchnahme aufgrund von Reparaturarbeiten diesen wieder auf den Maximalbetrag aufzufüllen. Der Fond dient der Erhaltung der Immobilien. Mit der Annahme der Schenkung verpflichtet sich die Gemeinde, die Aktivitäten der ELKI in den aktuell genutzten Räumlichkeiten zu belassen. Die Kosten des Schenkungsaktes trägt die ELKI.

Abstimmung: 42 ja, 0 nein, 1 Enthaltung.

Der Antrag ist damit angenommen.

2010/20 – Aufbau eines Netzes von ehrenamtlich Mitarbeitenden in der Begleitung und Seelsorge in den Gefängnissen (Antrag 24 – Wolf)

Die Synode möge beschließen, dass in der ELKI ein Netz von ehrenamtlichen Mitarbeitenden für die Begleitung und die Seelsorge in den Gefängnissen aufgebaut wird.

Für diese Aufgaben ist eine besondere Vorbereitung und Beauftragung erforderlich.

Das Konsistorium stellt die hierfür notwendigen Geldmittel zur Verfügung und garantiert die Erstattung der Kosten für diese Tätigkeit.

Die Synode bittet die Pfarrer/innenschaft der ELKI, den ehrenamtlichen Dienst auch durch eigenes Engagement zu unterstützen.

Abstimmung: 41 ja, 2 nein, 3 Enthaltungen.

Der Antrag ist damit angenommen.

2010/21 – Italienische Haftanstalten (Antrag 16 – Wolf)

Die Synode möge beschließen, sich dem Aufruf der Comunità di S. Egidio vom 13. April 2010 an die italienische Öffentlichkeit anzuschließen, um die prekäre Situation in den Haftanstalten für Inhaftierte und Beschäftigte durch konkrete Maßnahmen zu verbessern.

Abstimmung: 48 ja, 0 nein, 2 Enthaltungen.

Der Antrag ist damit angenommen.

2010/22 – Moralische Schirmherrschaft „diffusioneteatro“ (Antrag 21 – Stermann)

Angesichts der seit 1985 fortlaufend erneuerten Zustimmung der ELKI zum permanenten Bildungsprojekt „diffusioneteatro“, angesichts der Kontinuität und Qualität dieser unentgeltlich angebotenen Aktivitäten für selber mittellose Personen in einem sozio-kulturell strukturschwachen Gebiet wie dem Siedlungsbereich um den Vesuv bittet der Unterzeichnende um eine offizielle Stellungnahme der Synode der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Italien, um eine moralische Schirmherrschaft für die gemeinnützige Vereinigung „diffusioneteatro“ zu übernehmen, mit der die ELKI deren sozio-kulturelle Bedeutung anerkennt und deren nicht gewinnorientierte Zielsetzungen unterstützt.

Abstimmung: 48 ja, 0 nein, 2 Enthaltungen.

Der Antrag ist damit angenommen.

2010/23 – Kriterienkatalog Finanzverteilung (Antrag 26 – Milkau)

Gemäß Artikel 38 der ELKI-Verfassung, soll unter der Leitung des Finanzbeauftragten der ELKI das Gespräch mit der Schatzmeisterkonferenz geführt, und zur Synode 2011 ein Kriterien- und Maßnahmenkatalog zur Finanzierung der Gemeinden erarbeitet werden.

Die Präsidentenkonferenz wird in diesen Gesprächsprozess einbezogen.

Abstimmung: 50 ja, 0 nein, 0 Enthaltungen.

Der Antrag ist damit einstimmig angenommen.

2010/24 – Kommission „Segen von besonderen Lebenssituationen“ (Antrag 25 – Bendig)

Hinsichtlich einer öffentlichen Segenshandlung für Menschen in besonderen Lebenssituationen hält sich die Synode an den Beschluss von Brescia 2003/XIV. Die Synode versteht den Beschluss folgendermaßen: auch Gleichgeschlechtliche Paare in verbindlichen Lebensgemeinschaften werden wie alle Gemeindeglieder seelsorglich begleitet.

Es kann für diese Paare auch eine gottesdienstliche Begleitung geben.

Die gottesdienstliche Begleitung ist in der liturgischen Gestaltung von der Trauung zu unterscheiden.

Die Synode beauftragt eine Arbeitsgruppe, für das Gespräch in den Gemeinden eine Stellungnahme auszuarbeiten.

Die Arbeitsgruppe setzt sich aus wenigstens einem/er Theologen/in der ELKI, einem/er Humanwissenschaftler/in, einer in einer gleichgeschlechtlichen Gemeinschaft lebenden Person und einem Mitglied der PräsidentInnenkonferenz zusammen. Die Mitglieder der Arbeitsgruppe werden vom Konsistorium ernannt.

Die Gemeinden nehmen aktiv am Meinungsbildungsprozess teil und werden um Rückmeldungen bis Ende des Jahres 2010 gebeten, so dass die Arbeitsgruppe auf der Synode 2011 einen Beschlussvorschlag geben kann.

Abstimmung: 32 ja, 2 nein, 8 Enthaltungen.

Der Antrag ist damit angenommen.

2010/25 – Anstellung von Familienangehörigen (Antrag 18 – Burgenmeister)

Die Synode möge beschließen, dass der Beschluss des Konsistoriums Nr. 3783/10 aufgehoben wird. Stattdessen wird bestimmt, dass in Fällen einer Anstellung von Lebenspartnern oder Kindern

von Pfarrerinnen oder Pfarrer durch die Gemeinde die Dienstaufsicht der Präsidentin oder dem Präsidenten der Gemeinde obliegt.

Abstimmung: 26 ja, 11 nein, 10 Enthaltungen.

Der Antrag ist damit angenommen.

2010/26 – Haushaltsvoranschlag 2010

Nach ausführlicher Erläuterung seitens des Finanzbeauftragten Peter Dippel und darauf folgender Diskussion durch die Synodalen wird der Haushaltsvoranschlag 2010 zur Abstimmung gebracht.

Abstimmung: 43 ja, 0 nein, 1 Enthaltung.

Der Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2010 ist damit angenommen.

2010/27 – Besoldungsordnung (Antrag 7 – Konsistorium)

Die Synode möge beschließen, die auf der Synode 2009 von der Gehaltskommission vorgestellte Besoldungsordnung nun endgültig zu verabschieden (Vgl. Anlage 4).

Abstimmung: 21 ja, 10 nein, 5 Enthaltungen.

Der Antrag ist damit angenommen.

2010/28 – Ergänzung zu Antrag 14 (Antrag 28 – Poggioli)

Die Synode möge beschließen, hinsichtlich des revidierten Antrages 14 [siehe 2010/19], die 5-Jahre-Klausel der ELKI-Aktivitäten wieder einzuführen. Der Antrag würde sich 14a nennen und ersetzt den Antrag 14.

Abstimmung: 35 ja, 1 nein, 1 Enthaltung.

Der Antrag ist damit angenommen.

Rom, 09.05.2010

Martina Fassbinder
Protokollantin

Christiane Groeben
Synodalpräsidentin